

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup und Jacob Klein.

**Wiedebrock, Johann Christian
Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob**

Tarangambadi, 01.01.1766-30.06.1766

3. Juni 1766

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-185280](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-185280)

143
Es rühr sehr klug die Mutter über den Tod,
dass er unsern reizen gienge, und sie in das
größte Glück setze, man bestreffe ihn, für was
aber gar Christen.

Der 3. Juny. Ob ich gleich nicht anders ^{Freudigung}
ankommt, als wenn gar die große ^{an Christi} und was ^{3. Lieder}
die alte Gerusalem's Lieder kommen, werden
zur Disputats Catechisation, die, um durch
große Gelertheit zu geben, sie nicht zu sein,
dasselbe ringende werden; so haben wir
das eine Lieder, selbige völlig ringend,
gesehen, damit sie wenigstens keine Lust
gung haben mögen. Große aber recht man
auch die Worte zu lesen, dass man sie um
einer Ursache willen nicht plötzlich offenbaren.
Dass man die andere stund zur recreation
durch sein Lied, und zu einer kleinen Fristen
die nicht zur Lieder kommen kann, gehen.
man liest ihn die augenscheinliche Historie von
einer Maria und Lazaro von, worüber
ein großer Lieder Mann zu schreiben zu sein,
was kann, zu lesen man sich auf in der
Lieder werden, als man von der Erwählung
des ewigen Gottes, so wird man wissen man ge-
ausen, und so ist sie nicht anzusehen.
und einer Lieder von der Lieder man zu sein,
man begreift ihn, dass das ist die Lieder
der Lieder, so, sondern das, die Lieder man zu sein
wollen aber so geben, selbst, nicht als Lieder

144.

Blauken, und hat sie fleißig, süßes
zu lassen, die Liben hat Göns ab überzogen
zu, ruft sie auf ein andres zu: Göt Drog!
gibt ab so davon, wie die, von anstos der
Gott sagt: sie sind wie die am Berg zu
sein.

Der Herr
Christen.

Die 4^{te} Junij. Da sind von nun an
das Herr ging, durch so vielen der Herr
Landmündel und Häubel nicht vorstehen,
dass man nicht zum Satze der
von Walpaleiam, abwas einige Christen
bringt und wird ihnen etwas auf der Erde
Vorstadt Landt einander so man.

Herrn
Lehrer.

Eodem Tage der Landföndige König
wird von seiner Herrschaft in der
Kast der man sagt, dass sie in der
Gabe fingen und seiner Aufzucht,
nicht mehr werden. z. B. in der Natur kam über,
da so in der Kast der man sagt, dass sie in der
sommer, nur man sagt, dass sie in der
von der große der man, und da so so fragt
zu man die man wird so sehr so sehr
antworten sie, Gott. d. d. das große Bild
so von Metall in der Pagode, steht. denn
zu man. so fragt sie; was wird der
mit von der Gabe in der man sagt, dass sie in der
man Gott so sehr so sehr, so man sagt, dass sie in der
man. die man sagt, dass sie in der man sagt, dass sie in der
man sagt: Es ist alle der man sagt, dass sie in der man sagt, dass sie in der